

Netzwerk Klimabildung Region Osnabrück



klimabildung-os.de

Newsletter

Ausgabe 5, Juli 2021



verein.umweltbildung-os.de

newsletter.klimabildung-os.de

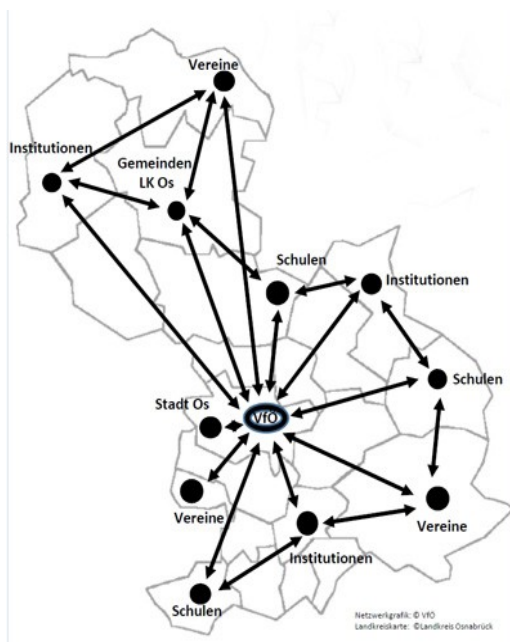
schulen.klimabildung-os.de

Klimaschutz – Freiheitsrechte - Klimabildung

Fridays for Future und weitere Umweltverbände hatten gegen das Klimaschutzgesetz der Bundesregierung von Ende 2019 Klage eingereicht. Das Bundesverfassungsgericht entschied daraufhin Ende April, dass die nationalen Klimaschutzziele und die bis zum Jahr 2030 zulässigen Jahresemissionsmengen mit den Grundrechten unvereinbar sind. Das Urteil wird damit begründet, dass die bis zum Jahr 2030 zugelassenen Emissionsmengen, die nach 2030 noch verbleibenden Emissionsmöglichkeiten erheblich reduzieren. Diese unumkehrbare Verlagerung der Treibhausgas-minderungslast in die Zukunft führt somit zu einer umfassenden Freiheitsgefährdung zukünftiger Generationen. Deshalb bedarf es bereits jetzt der Umsetzung klimarelevanter Maßnahmen, in denen alle Generationen gleichberechtigt behandelt werden.

Unser gemeinsamer Beitrag zur Klimawende ist Klimabildung in und mit Schulen der Region Osnabrück. Wir hoffen, dass der Stand der Corona-Pandemie nach den Sommerferien endlich wieder zwei Klimaforen ermöglicht, die möglichst wieder in Präsenz vor Ort an Schulen stattfinden sollen! Heute stellen wir unter anderem das Projekt „Klimaneutrale Schulen in Niedersachsen“ und weitere Akteure zum Thema Erneuerbare Energien vor.

Leiten Sie den Newsletter bitte an KollegInnen weiter. Neue InteressentInnen können sich über unsere E-Mail-Adresse für den Verteiler anmelden: info@klimabildung-os.de. Alle Newsletter können Sie [hier](#) downloaden.



Überblick

1. Viertes und fünftes Klimaforum „Schulen lernen von Schulen“
2. Regionale Schulen und ihre klimabezogenen Projekte
3. Außerschulische Angebote – Klimалernen-Vernetzung
Angebote des Museums am Schölerberg
Klima- und Rohstoffexpedition
4. Materialien – Quellen und Beispiele
Heisse Zeiten – Klima und Gesellschaft im Wandel
Grüne Arbeitswelt im Unterricht
Bildende Bauten - Lokale Bildungslandschaften –:
Bücher zum Download
5. Aktivitäten von Initiativen und weiteren Akteuren
Klimaneutrale Schulen in Niedersachsen
6. Termine und sonstige Infos

1. Viertes und fünftes Klimaforum „Schulen lernen von Schulen“

Obwohl mehrere Schulen in den letzten Monaten Interesse an der ‚Gastgeberrolle‘ für die beiden zunächst vorgesehenen Klimaforen signalisiert hatten und konkrete Termine vorläufig festgelegt wurden, konnte wegen der Belastungen der Schulen durch die Corona-Pandemie letztlich kein Forum durchgeführt werden. Wir hatten deshalb eine Verlängerung des Förderprojektes bei der Postcode Lotterie gestellt, die schnell bewilligt wurde. Wir streben zwei Klimaforen im September und November/Dezember an. Genaueres erfahren Sie hier nach den Sommerferien.

2. Regionale Schulen und ihre klimabezogenen Projekte

Das Ziel „Schulen lernen von Schulen“ soll ebenfalls durch die digitale Bekanntmachung gelungener Klimaprojekte in der Stadt und im Landkreis Osnabrück auf der Webseite des Netzwerkes Klimabildung erreicht werden. Vor allem geht es uns um möglichst viele Gesamtpräsentationen von Schulen, die im Klimabereich besonders engagiert und damit besonders erfolgreich sind. Ein solcher Ansatz ist auch international ein wichtiges Bildungsziel und wird als [Whole Institution Approach](#) bezeichnet.

schulprojekte.klimabildung-os.de und schulen.klimabildung-os.de

Wir haben wegen des Ausfalls der Foren verstärkt damit begonnen, solche Präsentationen für bisherige und zukünftige Gastgeberschulen des Klimaforums sowie weitere vorbildhafte Schulen vorzubereiten. Zum Inhalt gehören: allgemeines Leitbild und Schulprogramm, Auszeichnungen sowie vor allem konkrete Projekte, regelmäßige Aktivitäten zum Klimaschutz und zur Klimabildung. Als Beispiel können Sie bereits die Aktivitäten der Gesamtschule Schinkel Osnabrück [hier](#) einsehen - als Ergänzung des 3. Forums im Dezember 2020.

Einige Schulen haben bereits erste Entwürfe für Webpräsentationen von uns erhalten, die zurzeit abgestimmt werden. Weitere Schulen werden ebenfalls Entwürfe in nächster Zeit von uns erhalten. Falls Sie sich daran beteiligen möchten, melden Sie sich bitte bei uns.

3. Außerschulische Angebote – Klimalernen-Vernetzung



klimalernen-lkos.de

Der Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück hat 2019 diese Datenbank des Landkreises Osnabrück mit Exkursionen, außerschulischen Projekten u.Ä. neu aufgesetzt. Dort finden Sie Angebote von Umweltbildungszentren, Lernstandorten sowie Vereinen, Organisationen und anderen externen Akteuren in der Region. Die Aktualisierung ab 2020 wurde ausgesetzt. Weitere Informationen zur Projektdatenbank, die in Zukunft in neuer Form weiterentwickelt werden soll, finden Sie auf der Seite [Vernetzung und Kooperation](#). Im Folgenden finden Sie Angebote, die trotz Pandemie umsetzbar sind.

Angebote des Museums am Schölerberg

Die Angebote des [Museums am Schölerberg](#) können Sie auch jetzt nutzen! Dazu gehören unter anderem die folgenden Beispiele:

- **Umweltmobil Grashüpfer:** Das [Umweltmobil](#) verfügt über eine komplette mobile Laboreinrichtung, mit der vor Ort Experimente, Untersuchungen und z.B. Wasser- und Bodenanalysen vorgenommen werden können.
- **Klimawald:** Das [Klimawaldprojekt](#) behandelt die Folgen des CO₂-Anstiegs für die weltweite Klimaerwärmung und deren zum Teil dramatischen Folgen. Was hat das mit mir zu tun? Wir gehen dieser Frage nach und lernen unterschiedliche Lebensentwürfe kennen. Durch Vermessen und Berechnen eines Waldbestandes erfahren wir die Bedeutung des Waldes als CO₂ Speicher. Beim „Weltspiel“ können die globalen Zusammenhänge und Verantwortlichkeiten der unterschiedlichen Länder in der Klima- und Energiepolitik erfahren werden.
- **Boden - Ein Universum unter unseren Füßen :** Der [Boden](#) - die Welt unter unseren Füßen ist ein Universum für sich! Da krabbelt und kriecht es, was das Zeug hält! Wir entdecken das Leben der Unterwelt und lernen, warum der Boden so wichtig für uns ist.
- **Themenkisten: Energiesparkoffer:** Die [Energiesparkoffer](#) eignen sich hervorragend um mit SchülerInnen der Primarstufe Strom sparen aktiv mitzuerleben und so Umweltbewusstsein zu schärfen. Die SchülerInnen können durch Experimente z.B. durch Energiekostenmonitore sofort nachvollziehen wie viel Energie fließt, auch wenn das Gerät auf „Standby“ steht.

Klima- und Rohstoffexpedition

Bei der Germanwatch Klima- und Rohstoffexpedition werden Live-Satellitenbilder mit früheren Aufnahmen verglichen, sodass Auswirkungen des Klimawandels bzw. des Energie- und Rohstoffverbrauchs sichtbar werden. In zwei 90-minütigen Unterrichtseinheiten setzen sich die SchülerInnen ab der 5. Klasse mit Gletscherschwund, Starkwetterereignissen, sowie dem sich global veränderten Konsumverhaltens auseinander. Das Angebot findet zur Zeit bei Bedarf auch digital statt. Weitere Informationen zur [Klimaexpedition](#) und zur [Rohstoffexpedition](#).

4. Materialien – Quellen und Beispiele

Es gibt für den deutschsprachigen Raum zahlreiche Quellen mit Fachliteratur und Unterrichts- bzw. Bildungsmaterialien zum Thema Nachhaltige Entwicklung und speziell zur Klimabildung.



Klimabildung
für nachhaltige Entwicklung
klimabildung.info

Literaturlisten Klimabildung und BNELIT

Um die breite Nutzung zu erleichtern, haben wir seit 2019 etwa 1800 Publikationen gefunden und in unsere [Datenbank BNELIT](#) auf dem Portal bne-literatur.de eingegeben. Die Ergebnisse werden zusätzlich auf einer eigenen Webseite klimabildung.info nach Bildungsebenen getrennt und als [Listen](#) zusammengestellt und fortlaufend aktualisiert.

Heisse Zeiten – Klima und Gesellschaft im Wandel

Das Unterrichtsmaterial „[Heiße Zeiten – Klima und Gesellschaft im Wandel](#)“ erläutert die ökologischen Folgen des Klimawandels und die daraus entstehenden Konflikte, die bereits heute in Deutschland und global zu Tage treten. Dabei wird also auch die politische Dimension, wie beispielsweise das Klimapaket der Bundesregierung und die Agenda 2030 aufgegriffen. Das



Material eignet sich besonders für SchülerInnen ab der 9. Klasse.

Weitere Bildungsmaterialien von Greenpeace finden Sie [hier](#), darunter beispielsweise auch:

- [Mobilität: Verkehr\(t\)](#)
- [Extremwetter und Klimakrise](#)
- [Klimaschutz und Klimapolitik – Alles Verhandlungssache?](#)

Grüne Arbeitswelt im Unterricht

Wir möchten auf die [Materialsammlung](#) des Netzwerks Grüne Arbeitswelt hinweisen, das handlungsorientierte Unterrichtsmaterialien zusammengestellt hat. Dies ist auch für allgemeinbildende Schulen interessant, da sie einen Eindruck über die vielfältigen Berufe im Bereich Klima- und Umweltschutz verschaffen. Dazu gehört beispielsweise das [Planspiel Windkraftkonflikt](#) für den Bereich Umweltpolitik, ein [Online Modul Smart Leben 4.0](#) zum Bereich Digitalisierung und das Unterrichtsmaterial [Green Economy](#).

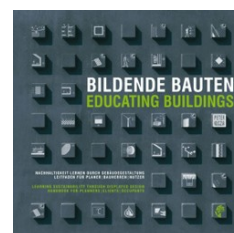
Hierzu passend sind außerdem die Materialien zur beruflichen Bildung des [EPIZ Berlin](#), die Unterrichtsmaterialien zum Thema Nachhaltigkeit zum Beispiel für Bauberufe: „[Wie nachhaltig sind Sand und Zement](#)“ oder für Elektrotechnik: „[Kupfer in einer globalisierten Welt](#)“ vorstellt.

In unserer Datenbank BNELIT kann man über den Schlagwortkatalog einige hundert Publikationen zum Thema Klimawandel in der beruflichen (Aus-)Bildung finden.

Bildende Bauten - Lokale Bildungslandschaften – Bücher zum Download

Seit Mai kann man mehrere Bücher des NUSO-Verlages des VfÖ kostenlos herunterladen (Hier), die für das Netzwerk wegen Kapiteln zur Klimabildung, zum Klimaschutz und zu Bildungslandschaften von Interesse sind:

„Bildende Bauten“ sind ein wichtiger Aspekt auch für Schulgebäudegestaltung für Klimaschutz (Klimaneutrale Schulen) und die notwendige Klimabildung informell und im Unterricht.



In dem Buch „Mit Bildung zur nachhaltige der Stadt Osnabrück“ gibt es u.a. zwei Kapitel zur Klimabildung, die auch Anregungen für die Region liefern

- *Mit Bildung zur Klimastadt Osnabrück: Geschichte, Erfahrungen und Perspektiven* (ca. 28 Seiten)
- *Netzwerk Klimabildung Region Osnabrück* (6 S.) (Infos [Hei](#))



In dem Buch zu „BNE in urbanen Bildungslandschaften“ von Gerhard Becker gibt es ein allgemeines Kapitel, in dem auch Beispiele aus zehn Städten in Deutschland dargestellt werden (ca. 80 S.):

- *Klimabildung für nachhaltige Entwicklung in lokalen Bildungslandschaften* (Infos [Hier](#))



Dennoch: Mit dem **Kauf der Druckversionen dieser Bücher** – für Ihre Schulbibliothek oder privat - können Sie unsere Arbeit für Sie finanziell unterstützen ([Hier](#)). Wir würden uns darüber sehr freuen!

5. Aktivitäten von Initiativen und weiteren Akteuren

Klimaneutrale Schulen in Niedersachsen

Das Kultusministerium Niedersachsen und die Klimaschutz- und Energie-Agentur Niedersachsen unterstützen das Vorhaben „Klimaneutrale Schulen in Niedersachsen“, mit dem Ziel im Jahr 2022 die ersten weiterführenden niedersächsischen Schulen mit dem Siegel „Klimaneutrale Schule“ auszuzeichnen: „Zur Zeit gibt es keine einzige klimaneutrale Schule in Niedersachsen. Ein durchschnittliches niedersächsisches Gymnasium bzw. eine Gesamtschule mit ca. 1.000 Schülerinnen und Schülern emittiert durch Strom und Heizung 385 Tonnen CO₂/Jahr. Die 388 öffentlichen Gymnasien und Gesamtschulen in Niedersachsen emittieren ca. **150.000 Tonnen CO₂** allein für Strom und Heizung. Sie tragen mit etwa **300.000 Tonnen** Treibhausgasen jährlich zum Klimawandel bei.“

Die mit wissenschaftlicher Begleitung erstellte Homepage klimaneutrale-schule.de erklärt interessierten Schulen Schritt für Schritt den Weg zur klimaneutralen Schule: Es geht in einem einjährigen Prozess um Energieeinsparung bei Strom und Heizung, um umweltfreundliche Verkehrsmittel auf dem Weg zur Schule, um ein CO₂-armes, d.h. fleischarmes Schulessen und die Kompensation der z.Z. unvermeidbaren Treibhausgase.“

Wir möchten heute an dieser Stelle auf einige zum Projekt passende Angebote im Umkreis von Osnabrück hinweisen. Darüber hinaus finden Sie ein umfassendes pädagogisches Angebot zum Thema Energiesparen und Erneuerbare Energien in der [KLIMA.lernen-Datenbank](#).

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

Die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen ist Förderer des Projekts „Klimaneutrale in Schulen in Niedersachsen“ und bietet darüber hinaus aber auch Energieberatung, Vorträge und Seminare sowie Bildungsmaterialien an.

Saerbecker Energiewelten – Lernstandort Bioenergiepark

Am [Lernstandort](#) können SchülerInnen bis zur 10. Klasse lernen, wie die aktuellen Herausforderungen des Klimawandels, der Energiewende und der Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen gemeistert werden können. „Die Bildungsbausteine des Lernstandortes sind auf die verschiedenen Altersstufen und Lehrpläne abgestimmt, lassen sich gut in Unterrichtsreihen integrieren und bieten Lernerfahrungen aus erster Hand – vom Bau einer Mini-Biogas-Anlage bis zu Experimenten mit dem Solarkocher.“

Photovoltaik auf Schuldächern

Das Klimanetzwerk Osnabrück und der Solarenergieverein Osnabrück setzt sich für den Ausbau von [Photovoltaik auf Schuldächern](#) ein (s. auch E-Mail vom 6.4. über den Verteiler des Netzwerkes Klimabildung). Dabei sollen die Schulen in ihrer Funktion als Multiplikatoren genutzt werden, um einen flächendeckenden Ausbau von Photovoltaik anzustoßen. Die Kooperation berät Schulen bei der Umsetzung auf dem eigenen Schuldach. Informationen zur Einbindung der SchülerInnen und insbesondere zur Wirtschaftlichkeit finden sie auf dem Youtube-Kanal der DBU unter „[Mehr PV auf die Dächer](#)“. Eine weitere Kooperation mit dem Netzwerk Klimabildung ist geplant.

Klimacenter Werlte

Das [Klimacenter](#) bietet allen Interessierten neutrale Informationen rund um die Themengebiete Energieeffizienz, Bau- und Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen und neue Materialien und Werkstoffe auf Basis natürlicher Rohstoffe

6. Termine und sonstige Infos

- **03.07.2021, 13:00-16:00, Osnabrück:** Wahrnehmungswerkstatt als Sternwanderung: [Über die Grünen Finger rein in die Stadt](#)
- **07.07.2021, 19:00-20:00, digital:** [Ein Preis für CO2 - die eierlegende Wollmilchsau der Klimapolitik?](#) Vortragsreihe "Klimawandel und Klimaschutz"
- **08.07.2021, 19:00-20:00, digital / Osnabrück Lagerhalle:** Wahlinformationsveranstaltung zum Thema [Nachhaltige Stadt- und Verkehrsentwicklung in und um Osnabrück](#)
- **14.07.2021, 15:00-17:30, digital:** Lehrkräftefortbildung [Die Plastikmüll- und Mikroplastik-problematik als Gegenstand des fächerübergreifenden MINT-Unterrichts](#)
- **15.07.2021, 15:00-17:00, digital:** Lehrkräftefortbildung [Inspiration & Unterstützung für mehr Bildung für nachhaltige Mobilität: Aktuelle Bildungsangebote des Aktionsnetzwerks movidu kennenlernen](#)
- **18.07.2021, 11:00-13:00, Nackte Mühle, Osnabrück-Haste:** Bienenexkursion [Wie der Klimawandel die Wildbienenwelt verändert](#)
- **21.07.2021, 19:00-20:00, digital:** [Die Grünen Finger als Potenzialräume für Klimaresilienz.](#) Alle Vorträge der Vortragsreihe „[Klimawandel und Klimaschutz](#)“ seit 2020 finden Sie außerdem auf dem [Youtube-Kanal der Universität Osnabrück](#).

So geht Zukunft! Für ein soziales, gerechtes, ökologisches Osnabrück. Aktionswoche vom 17.-25. Juli

Das komplette Programm eines Bündnisses von Organisationen und mehr Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen finden Sie unter osnabrueck-alternativ.de/so-geht-zukunft. Darunter auch der Video-Stream „Bildung ist kein Luxus, sondern ein Menschenrecht!“ mit Lehrkräften, SchülerInnen und Eltern.

Spendenaufruf

Unsere Arbeit ist abhängig von unkalkulierbaren Fördermitteln von Stiftungen und der Politik in der Region Osnabrück, um die wir uns ständig bemühen. Um die Zukunft unserer Arbeit für ein Netzwerk Klimabildung davon unabhängig zu sichern oder die Bedingungen zu verbessern und Sie oder Ihre Schule damit zu unterstützen, bitten wir alle um einmalige oder regelmäßige Spenden, für die Sie dann für Ihre Steuererklärung eine Spendenquittung erhalten.

Mehr Informationen: <http://spenden.klimabildung-os.de/>

IMPRESSUM

NETZWERK KLIMABILDUNG REGION OSNABRÜCK

Team: Dr. Gerhard Becker, Josef Gebbe, Bianca Schulz, Vera Löckemann

Tel.: 0541/9694473, 0541/9694629

E-Mail: info@klimabildung-os.de klimabildung-os.de

Träger: Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e. V.

in Kooperation mit dem AK Bildung der Lokalen Agenda 21 Osnabrück

Beide Organisationen sind zusammen eine universitätsnahe Einrichtung der Universität Osnabrück

Büros: Kolpingstr. 7 (Universität Osnabrück), R. 212, 201, 202, 49069 Osnabrück

E-Mail: verein@umweltbildung-os.de verein.umweltbildung-os.de

© 2021 Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e. V.